

Bauschutt entsorgen – mit dem regionalen Containerdienst vor Ort



Passenden Bauschuttcontainer in Ihrer Region finden

Postleitzahl eingeben – Sie gelangen direkt in den Shop Ihres regionalen Containerdienstes mit Festpreisen und persönlicher Beratung

Jetzt Containerdienst finden



PLZ eingeben

4.9 ★ ★ ★ ★ ★ Bewertungen

- ✓ Ihr Containerdienst um die Ecke
- ✓ Termine, die zu Ihrem Projekt passen
- ✓ Kennt die lokalen Gegebenheiten – Zufahrt, Genehmigung & mehr

Inhaltsverzeichnis

Passenden Bauschuttcontainer in Ihrer Region finden

Bauschuttcontainer vom regionalen Containerdienst Was ist Bauschutt – und was nicht?

Das darf in den Bauschuttcontainer Welche Entsorgungsmöglichkeiten gibt es?

Welche Containergröße passt zu Ihrem Projekt? Bauschutt entsorgen – was kostet das?

Preisbeispiele für die Entsorgung von Bauschutt

So läuft die Bestellung beim Containerdienst-Shop

Häufig gestellte Fragen zu Bauschutt entsorgen Typische Fehler vermeiden und Geld sparen

Das Wichtigste in Kürze Jetzt Bauschuttcontainer beim Partner in Ihrer Region bestellen

Entsorgungslösungen für Unternehmen und Konzerne

Bauschuttcontainer vom regionalen Containerdienst

Ob Bad sanieren, Anbau abreißen oder Terrasse neu pflastern: Bei den meisten Bauarbeiten fällt Bauschutt an – und der gehört nicht in die Restmülltonne. Wir vom Containerdienst-Shop zeigen Ihnen, wie Sie Bauschutt korrekt und günstig entsorgen, und vermitteln Sie an einen Containerdienst-Partner in Ihrer Region, den Sie mit Namen, Adresse und Ansprechpartner kennen. Dort können Sie einen Container mieten.





Was ist Bauschutt – und was nicht?

Bauschutt ist reiner mineralischer Abfall: Beton, Ziegel, Mörtel, Putz, Fliesen, Keramik, Naturstein, Pflastersteine und Gehwegplatten. Diese Materialien lassen sich hervorragend recyceln und werden zu Baustoffen für den Straßenunterbau oder neue Betonrezepturen aufbereitet.

Entscheidend ist die **sortenreine Sammlung**. Sobald sich Holz, Kunststoff, Tapetenreste oder Gipskartonplatten darunter mischen, handelt es sich nicht mehr um Bauschutt, sondern um **Baumischabfall** – und dessen Entsorgung ist deutlich teurer. Offiziell trägt sortenreiner Bauschutt die **AVV-Nummer 17 01 07**.

Das darf in den Bauschuttcontainer

Das darf in den Bauschuttcontainer

- Beton und Betonabbruch
- Mauer- und Dachziegel
- Fliesen, Keramik, Steingut, Porzellan
- Putz, Mörtel, Estrichreste
- Pflastersteine, Gehwegplatten, Naturstein
- Kies, Sand, Felsstücke bis ca. 60 cm

Das gehört NICHT in den Bauschutt

- Gips, Rigips, Gipskartonplatten
- Porenbeton, Ytong, Bims
- Holz, Metall, Kunststoff, Glas
- Teer, Bitumen, Dachpappe
- Mineralwolle, Styropor, Dämmstoffe
- Asbesthaltige Materialien
- Hausmüll, Sperrmüll, Farbeimer

Welche Entsorgungs-Möglichkeiten gibt es?



Kleine Mengen: Wertstoffhof

Bis etwa 1 m³ bringen Sie Bauschutt meist selbst zum kommunalen Wertstoffhof. Die Gebühren richten sich nach Gewicht oder Menge und variieren je Kommune.



Mittlere Mengen: Big Bag

Für 1–2 m³ eignet sich ein Big Bag oder Minicontainer. Der Big Bag wird geliefert, befüllt und abgeholt – ohne eigenen Stellplatz für einen Container. Regional nicht überall verfügbar.



Größere Mengen: Absetzcontainer

Ab 3 m³ ist ein Bauschuttcontainer wirtschaftlich. Typische Größen sind 3 m³, 5 m³ und 7 m³. Große Container sind selten – ein voller 7-m³-Container wiegt schnell über 10 Tonnen.

Welche Containergröße passt zu Ihrem Projekt?

Als Faustregel ergibt ein komplett neu gefliestes Badezimmer 1–2 m³ Bauschutt, eine abgerissene Innenwand 2–4 m³, ein Terrassenabriss mit Unterbau 5–7 m³. Im Zweifel eine Nummer größer wählen: Ein zu kleiner Container muss nachbestellt werden – das ist teurer als ein größerer in einer Anfahrt.



Bauschutt entsorgen – was kostet das?

Die Preise für Container-Mieten können je nach verschiedenen Faktoren stark variieren und hängen maßgeblich von der jeweiligen Region, der gewählten Containergröße, der gewünschten Mietdauer sowie den örtlichen Gegebenheiten wie Zufahrtsmöglichkeiten und der Notwendigkeit einer Stellgenehmigung ab

Mehr erfahren ▾

Preisbeispiele für die Entsorgung von Bauschutt

- | | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|--|
| <p>❶ Die folgenden Werte sind</p> | <p>regionale Richtwerte</p> | <p>für Privatkunden inkl. Anlieferung, Standzeit und Abholung. Ihren konkreten Festpreis sehen Sie nach PLZ-Eingabe im Shop Ihres regionalen Partners.</p> |
|-----------------------------------|------------------------------------|--|

Variante	Typischer Preisrahmen	Einflussfaktoren exemplarisch
 Big Bag (ca. 1 m³)	ab ca. 150 – 200 €	Verfügbarkeit Abholzeitraum
 3 m³ Absetzcontainer	ab ca. 250 – 320 €	Region Standzeit Genehmigung
 5 m³ Absetzcontainer	ab ca. 320 – 400 €	Region Zufahrt Genehmigung
 7 m³ Absetzcontainer	ab ca. 380 – 490 €	Region Gewicht Genehmigung
 Wertstoffhof (Selbstanlieferung)	kommunale Gebühr / 100 kg	Kommune Menge

* Preise variieren regional deutlich. Zusätzlich beeinflussen **Stellgenehmigung** (Pflicht auf öffentlichem Grund), **Mietdauer** (meist 7–14 Tage in der Pauschale), **Anfahrtssituation** und **Gewicht** den Endpreis.

So läuft die Bestellung beim Containerdienst-Shop

Wir sind ein Portal, aber kein anonymer Vermittler. Jeder Landkreis und jede kreisfreie Stadt ist bei uns fest an **einen regionalen Containerdienst** vergeben, den Sie beim Bestellen namentlich sehen – mit Logo, Adresse, Öffnungszeiten und persönlichen Ansprechpartnern. Unsere Partner sind Entsorgungsfachbetriebe und in der Region verwurzelt.

Jetzt Abfallarten finden

 PLZ eingeben

In vier Schritten zum Container

1. **PLZ eingeben** – Sie sehen Ihren Partner und dessen Preise.
2. **Container und Mietdauer wählen**

Ihre Vorteile

- Regionaler Partner mit Gesicht und Namen
- Persönliche Beratung bei Fragen zu Abfallart oder Größe
- Transparente Festpreise

3. **Stellplatz angeben** – Ihr Partner beantragt bei Bedarf die Genehmigung.
 4. **Bestellen und befüllen** – Lieferung, Abholung, ordnungsgemäße Entsorgung.
- Entsorgungsnachweis nach geltenden Vorgaben
 - Kurze Wege und flexible Termine

Häufig gestellte Fragen zu Bauschutt entsorgen

Darf ich Bauschutt in die Restmülltonne werfen?	▼
Was ist der Unterschied zwischen Bauschutt und Baumischabfall?	▼
Welche Containergröße brauche ich für ein Badezimmer?	▼
Brauche ich eine Genehmigung, wenn der Container auf der Straße steht?	▼
Was passiert, wenn falsche Materialien im Container sind?	▼
Wie lange darf der Container stehen?	▼
Kann ich asbesthaltige Baustoffe im Bauschuttcontainer entsorgen?	▼

Typische Fehler vermeiden und Geld sparen

Häufige Fehler

- **Gipskartonplatten im Bauschutt** – Klassiker beim Badumbau.
- **Porenbeton als Beton deklariert** – echter Beton ist schwerer.
- **Bewehrungsstahl im Betonabbruch** – größere Stangen müssen raus.
- **Überladung** – nichts darf über die Oberkante ragen.
- **Stellplatz ohne Genehmigung** – Bußgeldrisiko.

So sparen Sie Geld

- **Sortenrein sammeln:** zweiter Sack für Gemischtes.
- **Grob entkernen, dann bestellen** – Volumen realistisch schätzen.
- **Abfallart exakt angeben:** reiner Beton oder reine Ziegel bringen oft einen günstigeren Tarif.
- **Asbestverdacht abklären** bei Gebäuden vor Oktober 1993.



Das Wichtigste in Kürze

Bauschutt ist rein mineralisch: Beton, Ziegel, Fliesen, Putz, Naturstein – **ohne** Holz, Gips, Metall oder Dämmstoffe.

Kleine Mengen am Wertstoffhof, ab 3 m³ lohnt der Absetzcontainer.

Richtwerte: 3 m³ ab ca. 250 €, 5 m³ ab ca. 320 €, 7 m³ ab ca. 380 € – regional unterschiedlich.

Sortenrein trennen spart am meisten Geld.

Stellgenehmigung auf öffentlichem Grund ist Pflicht.

Beim Containerdienst-Shop bestellen Sie bei einem namentlich bekannten regionalen Partner – mit persönlichem Ansprechpartner.

Jetzt Bauschuttcontainer beim Partner in Ihrer Region bestellen

Geben Sie Ihre Postleitzahl ein – Sie gelangen direkt in den Shop Ihres regionalen Containerdienstes. Sie sehen sofort, welches Unternehmen vor Ort für Sie tätig wird und welche Festpreise gelten. Bei Fragen ruft Ihr Ansprechpartner Sie gerne zurück – persönlich und vor Ort.



Jetzt Containerdienst finden



PLZ eingeben



Entsorgungslösungen für Unternehmen und Konzerne

Standortentsorgung deutschlandweit, branchenspezifische Konzepte für Handel, Gastronomie, Bau, Kfz und Industrie, Recycling, Speisereste und Gefahrstoffe – LOGEX organisiert alle Entsorgungsthemen aus einer Hand.

[Mehr erfahren →](#)

Containerdienst
SHOP.COM

powered by
LOGEX

Containerdienst-Shop

[Login](#)
[Partner werden](#)
[Über uns](#)
[Blog](#)



Rechtliches

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)
[Widerrufsbelehrung](#)
[Cookie-Einstellungen](#)
[Barrierefreiheit](#)

Themen

[Bauschutt entsorgen – mit dem regionalen Containerdienst vor Ort](#)
[Erdaushub entsorgen im Container](#)
[Grünschnitt Container – Gartenabfälle einfach entsorgen](#)
[Mischcontainer – oft auch Baumischabfall-Container genannt](#)

Widerruf erklären

Sperrmüll Container mieten leicht gemacht

Baumischcontainer Kosten: Was die Entsorgung von Baumischabfall wirklich kostet

Container aufstellen: Den richtigen Stellplatz wählen und optimal vorbereiten

Container richtig befüllen: So vermeiden Sie typische Fehler

Container mieten – so finden Sie den richtigen Behälter zum fairen Preis

Stellgenehmigung für den Container: Antrag, Kosten und Auflagen

Rigips & Gipsabfälle entsorgen – so geht es richtig und günstig

Glaswolle & Dämmwolle entsorgen – sicher und korrekt

Dachpappe & Teerpappe entsorgen – was Sie wissen müssen

Welche Containergröße brauche ich? – Der Ratgeber

Altholz entsorgen im Holzcontainer

Ytong entsorgen – was erlaubt ist und was es kostet

Bundesländer

Baden-Württemberg Bayern